



friendlyway d-sign 32/40/52
Handbuch



INHALT

1. Einführung	4
1.1. Produktbeschreibung	4
1.2. Zum Aufbau und Inhalt des Handbuchs	4
2. Wichtige Hinweise	5
2.1. Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Ergonomie	5
2.2. Pflegehinweise	6
2.3. Transport	6
3. Umgebungsbedingungen und Montage	7
3.1. Umgebungsbedingungen	7
3.2. Montage	7
4. Geräteanschluss und Inbetriebnahme	8
4.1. Gerät an den Netzstrom anschließen	8
4.2. Netzwerk und ISDN / Modem anschließen	8
4.3. PC in Betrieb nehmen	8
5. Bildschirmeinstellungen	9
5.1. OSD-Fernsteuerung	9
6. Kalibrieren des Touchscreens und Änderung anderer Touch- Eigenschaften	10
6.1. Kalibrieren des Touchscreens	10
6.2. Änderung der Touch-Eigenschaften	12
7. Varianten und Zubehör	14
8. Technische Daten	15
8.1. d-sign 32"	15
8.2. d-sign 40"	16
8.3. d-sign 52"	18
9. Gewährleistung	19
10. Kontakt	19

1. Einführung

1.1. Produktbeschreibung

Der friendlyway d-sign 32/40/52 ist ein Digital Signage System für den Einsatz in geschlossenen Räumen. Neben einem Basisgerät sind viele weitere Varianten für spezielle Einsatzzwecke sowie umfangreiches Zubehör erhältlich. Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Inbetriebnahme Ihres Terminals aufmerksam durch, um Fehlbedienung zu vermeiden. Lesen Sie insbesondere das Kapitel "2.1. Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Ergonomie". Sie beugen damit möglichen Schäden an Personen und dem Gerät durch unsachgemäßen Umgang vor.

Technische Änderungen vorbehalten.

1.2. Zum Aufbau und Inhalt des Handbuchs

Gegenstand dieses Handbuchs ist der friendlyway d-sign 32/40/52 in der Basisausführung mit LCD-Bildschirm (32"/40"/52"). Wenn Sie Informationen zu den speziellen Einrichtungen der einzelnen Gerätevarianten oder zu anderem Zubehör, lesen Sie bitte das jeweilige Zubehörhandbuch, das von der friendlyway-Homepage heruntergeladen werden kann. Sie erfahren im Folgenden, wie Sie Ihr Terminal montieren und in Betrieb nehmen, welche Einstellungen am Bildschirm möglich sind, wie man den Touchscreen kalibriert sowie weitere Touch-Eigenschaften einstellt. Für den Betrieb und die Wartung des d-sign 32/40/52 sind in der Regel keine spezifischen Vorkenntnisse (EDV, Elektrik, etc.) erforderlich. Falls doch, ist dies im Handbuch explizit erwähnt.

Erläuterung der Kennzeichnungen in diesem Dokument



Stromschlaggefahr. Bevor Sie den PC ausbauen, fahren Sie das Betriebssystem herunter und trennen Sie das Terminal vom Netzstrom.

Warnung zur Abwendung von Personen- oder Sachschäden



Service- und Aufrüstungsarbeiten am PC dürfen nur von geschultem oder fachkundigem Personal durchgeführt werden.

Nützlicher Hinweis



Gerät mit dem Netzanschlusskabel an die Stromversorgung anschließen. Das Gerät ist betriebsbereit.

Anweisung

1. Schloss mit beiliegendem Schlüssel öffnen.
2. Abdeckung abnehmen.
3. Startknopf am PC drücken. Das System ist vorinstalliert und startet das Gerät mit den bestellten Zusatzgeräten.

Mehrere Anweisungen in Folge

2. Wichtige Hinweise

2.1. Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Ergonomie



- Beachten Sie bei der Installation und vor Inbetriebnahme des Gerätes die Hinweise im Kapitel "3. Umgebungsbedingungen und Montage".
- Transportieren Sie das Gerät nur in der Originalverpackung oder in einer geeigneten Verpackung, die Schutz gegen Stoß und Schlag gewährt.
- Wenn das Gerät aus kalter Umgebung in den Betriebsraum gebracht wird, kann Betauung auftreten. Warten Sie, bis das Gerät temperaturangepasst und absolut trocken ist, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- Stellen Sie sicher, dass die örtliche Netzspannung den Nennspannungsbereich weder über- noch unterschreitet. Überprüfen Sie die eingestellte Nennspannung des Gerätes (siehe "4.1. Gerät an den Netzstrom anschließen").
- Für dieses Gerät ist eine sicherheitsgeprüfte Netzleitung entsprechend der Vorschriften des Einsatzlandes erforderlich. Das Gerät darf nur an eine geerdete Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Steckdose am Gerät oder die Schutzkontaktsteckdose der Hausinstallation frei zugänglich ist.
- Verlegen Sie die Leitungen so, dass sie keine Gefahrenquelle (Stolpergefahr) bilden und nicht beschädigt werden. Lesen Sie zum Anschließen des Gerätes das Kapitel "4. Geräteanschluss und Inbetriebnahme" dieser Betriebsanleitung.
- Reparaturen am Gerät dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Durch unbefugtes Öffnen oder unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen (elektrischer Schlag, Brandgefahr).
- Der bestimmungsgemäße Betrieb (gem. IEC 950/EN60950) des Gerätes ist nur bei vollständig montiertem Gehäuse und Rückseitenabdeckungen gewährleistet (Schutz vor elektrischem Schlag, Kühlung, Brandschutz, Funkenstörung).
- Bevor Sie das Gerät öffnen, muss durch Ziehen des Netzsteckers das Gerät vom Netz getrennt werden. Beachten Sie die Anweisungen und Hinweise in dieser Betriebsanleitung, wenn Sie das Gerät öffnen.
- Installieren Sie nur Systemerweiterungen, die den Anforderungen und Vorschriften für Sicherheit, elektromagnetische Verträglichkeit und Telekommunikationsendgeräte-Einrichtungen entsprechen. Durch die Installation anderer Erweiterungen können diese Anforderungen und Vorschriften verletzt oder das System beschädigt werden. Informationen darüber, welche Systemerweiterungen zur Installation zugelassen sind, erhalten Sie von Ihrer Verkaufsstelle oder unserem Service.
- Die Gewährleistung erlischt, wenn Sie durch Einbau oder Austausch von Systemerweiterungen Defekte am Gerät verursachen.
- Gewichtsangaben: d-sign 32 ca. 37 kg, d-sign 40 ca. 45 kg, d-sign 52, ca. 70 kg. Das Gewicht kann je nach Ausbaustufe variieren.
- Wenn das System dasselbe Bild über eine längere Zeit wiedergibt, kann es zum "Einbrenneffekt" (Image-Sticking) kommen. Um diesen Effekt zu vermeiden, wird es empfohlen, abwechselnde oder animierte Bilder bzw. einen Bildschirmschoner zu verwenden.
- Heben Sie diese Hinweise mit der gesamten Dokumentation zusammen mit dem Gerät auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie bitte auch die gesamte Dokumentation weiter.
- Datenleitungen zu Peripheriegeräten müssen über eine ausreichende Abschirmung verfügen.
- Sollte Ihr Gerät mit einem DVD-ROM-Laufwerk ausgestattet sein, gilt:
Das DVD-ROM-Laufwerk enthält eine lichtemittierende Diode (LED), Klassifizierung gem. IEC 825-1:1993:LASER KLASSE 1.
- Weitere Sicherheitshinweise finden Sie in den jeweiligen Handbüchern zu PC und sonstigen Zusatz- oder Einbaugeräten*.

* Wenn zusätzlich bestellt.

2.2. Pflegehinweise

Gehäuse

- Nicht mit scharfen Gegenständen, z.B. Metallschwamm oder ähnlichem reinigen! Reinigung nur mit feuchtem Tuch und sanftem Reinigungsmittel. Gerät nicht direkt mit Reinigungsmittel besprühen. Achtung bei Zusatzgeräten wie Lautsprecher.

Bildschirm

- Reinigung mit normalem Scheibenreinigungsmittel. Nicht direkt auf den Bildschirm sprühen, damit keine Feuchtigkeit in das Gerät dringt. Stattdessen Bildschirm mit angefeuchtetem Tuch abwischen.

2.3. Transport

Transportieren Sie Ihren friendlyway d-sign nur in der Originalverpackung oder in einer der optional erhältlichen Transportkisten. Zwei Ausführungen stehen zur Wahl:

- wiederverwendbarer stabiler Transportbehälter (Landtransport)
- wiederverwendbares äußerst stabiles Flightcase (Lufttransport)

3. Umgebungsbedingungen und Montage

3.1. Umgebungsbedingungen

Ihr friendlyway d-sign 32/40/52 wurde speziell für den Einsatz in geschlossenen Räumen entwickelt und stellt bestimmte Anforderungen an die Umgebung:

- Zulässige Umgebungstemperatur: 15 - 30°C
- Keine Wärme- oder Hitzequellen (Sonneneinstrahlung, Heizung) in unmittelbarer Nähe; keine direkte Hitzeeinwirkung
- Keine hohe Luftfeuchtigkeit



Das Gerät darf nur unter den vorgenannten Umgebungsbedingungen betrieben werden. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Wahl des Aufstellungsortes.

3.2. Montage

Die d-sign Terminals werden an der Wand montiert. Dafür empfehlen wir die Wandhalterungen der Firma Vogel's (<http://www.vogels.com/>) welche optional auch bei friendlyway erworben werden können.

Folgende Vogel's Adapterplatten/Halterungen sind mit den friendlyway d-signs kompatibel:



FAU 3150



FAU 3150



EFW 6405



Achtung: Bitte beachten Sie das der **friendlyway d-sign 52** auf Grund seines Gewichtes nur für die Wandhalterung „EFW 6405“ der Firma Vogel's freigegeben ist. Jegliche Wandhalterungen andere Anbieter sind nicht freigegeben oder getestet worden. Bei Verwendung einer anderen Wandhalterung besteht erhebliche Unfallgefahr!



Achtung: Bitte achten Sie auch darauf das die genutzte Wand, wie auch die verwendeten Schrauben und Dübel, das Gewicht des **friendlyway d-sign 52** von über 80 kg (Display & Wandhalterung) halten kann. Bei falscher Montage besteht Unfallgefahr durch mögliches Herausbrechen der Halterung aus der Wand!

4. Geräteanschluss und Inbetriebnahme

Auf der Unterseite des Geräts befindet sich eine PC-Klappe, welche mit zwei Schrauben mit der Rückseite verschraubt ist. Löst man die beiden Schrauben und nimmt die Klappe ab, hat man freien Zugriff auf den PC und die Anschlüsse (Strom, LAN, DVD-ROM, usw.). Die Kabel werden durch den Spalt zwischen Klappe und Gehäuse herausgeführt.



Verlegen Sie alle Anschlusskabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.

4.1. Gerät an den Netzstrom anschließen



Betreiben Sie das Gerät nur an geerdeten Wechselstromsteckdosen 220-240 V / 50 Hz.



Anschließen:

Gerät mit dem beiliegendem Kaltgerätekabel an die Stromversorgung anschließen. Kabel erst mit dem Terminal, danach mit der Steckdose verbinden. Das Gerät ist betriebsbereit.

4.2. Netzwerk und ISDN / Modem anschließen

Der Anschluss von Netzwerk und ISDN / Modem erfordert geschultes Personal, welches auch die notwendigen Kommunikationseinstellungen vornehmen kann. Die Kabel können nur in einer Richtung eingesteckt werden. Bitte überprüfen Sie dies bei Anschluss. Kabel rasten beim Anschluss ein.

4.3. PC in Betrieb nehmen

Zum Einschalten des PCs gibt es zwei Varianten:

Variante 1:

1. Öffnen Sie das Gerät wie in Kapitel 4.1. beschrieben und schließen Sie es an den Strom an.
2. Sobald das Gerät mit Strom versorgt wird, fährt das System automatisch hoch (diese Funktion ist nur bei friendlyway Kiosk Engines vorhanden.).

Variante 2:

1. Öffnen Sie das Gerät wie in Kapitel 4.1. beschrieben um Zugriff zum Computer zu erhalten.
2. Abdeckung abnehmen.
3. Startknopf in der Mitte des PC drücken. Das System ist vorinstalliert und startet das Gerät.
4. Abdeckung zurücksetzen und wieder verschließen.



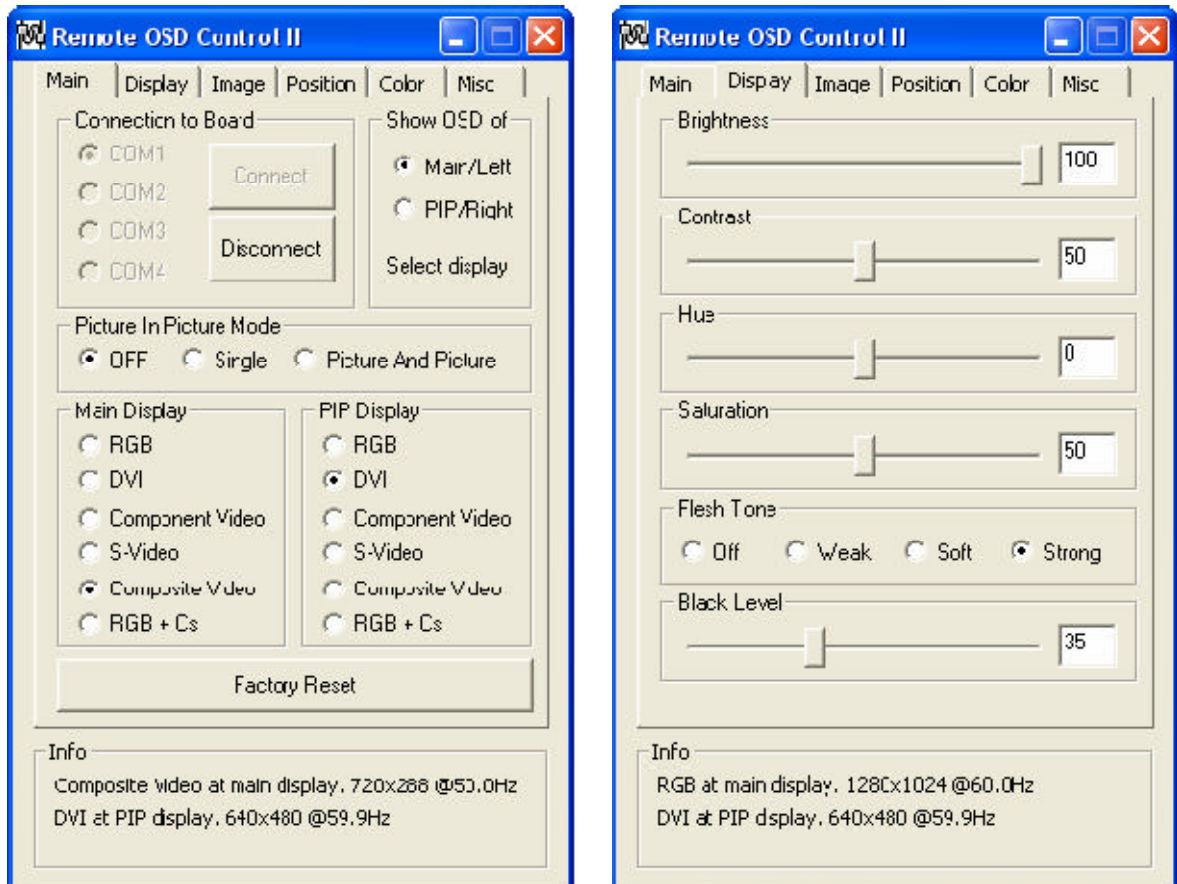
Wenn Sie den friendlyway d-sign zusammen mit einem Rechner von friendlyway gekauft haben, ist im System die Demoversion der PC-Sheriff Software vorinstalliert. Diese Software ist eine Datenwiederherstellungs- und Schutzlösung, die es Ihnen ermöglicht, das Betriebssystem und Ihre Daten auf einen gewünschten Stand zurückzusetzen. Wenn Sie sich entschließen, diese Software einzusetzen, dann mailen Sie unseren Software-Support (software-support@friendlyway.com) an, um einen Lizenzschlüssel kostenlos zu erhalten.

5. Bildschirmeinstellungen

Der friendlyway d-sign nutzt zur Übertragung des Videosignals DVI (Digital Visual Interface). Durch dieses System erfolgt die Einstellung des Bildschirms automatisch.

5.1. OSD-Fernsteuerung

Die im Terminal eingesetzte RGB-Wandlerkarte ist an den verbauten Computer über serielle Schnittstelle mit RS232-Verkabelung angeschlossen und kann gesteuert werden. Alle OSD-Funktionen können auf diese Weise benutzt werden, dabei gibt es zusätzliche Features für Erstellen und Speichern mehrerer persönlicher Einstellungen.



6. Kalibrieren des Touchscreens und Änderung anderer Touch-Eigenschaften

Ihr Terminal kann mit einem Touchscreen ausgerüstet sein. Das d-sign Terminal ist mit einem Touchscreen von Elo TouchSystems ausgestattet. Er ist kalibriert und vorkonfiguriert. Bei Bedarf kann jederzeit neukalibriert, sowie weitere Änderungen in den Eigenschaften nach eigenen Bedürfnissen vorgenommen werden. Dafür starten Sie das Touch-Dienstprogramm über das Icon „Elo Touchscreen“ in den Systemeinstellungen:



Elo
Touchscreen



Sollten Sie die Touch-Software und –Treiber erneut benötigen (z.B. nach einem PC-Austausch oder der Neuinstallation des Betriebssystems), können Sie diese im Bereich „Downloads für Terminals“ auf dem friendlyway-Kundenportal www.customers.friendlyway.com herunterladen

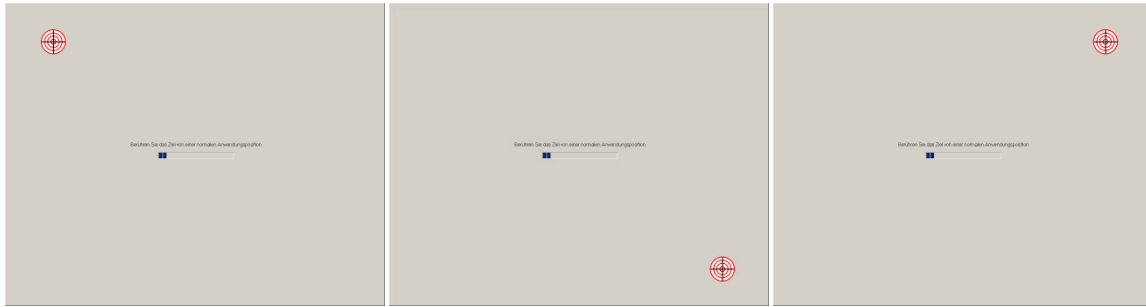
6.1. Kalibrieren des Touchscreens

Sollte der Mauszeiger Ihrem Finger nicht mehr folgen bzw. die Genauigkeit des Touchscreens nachlassen, finden Sie auf der Registerkarte „Allgemein“ den Button „Ausrichten“, um den Touchscreen neu zu kalibrieren:

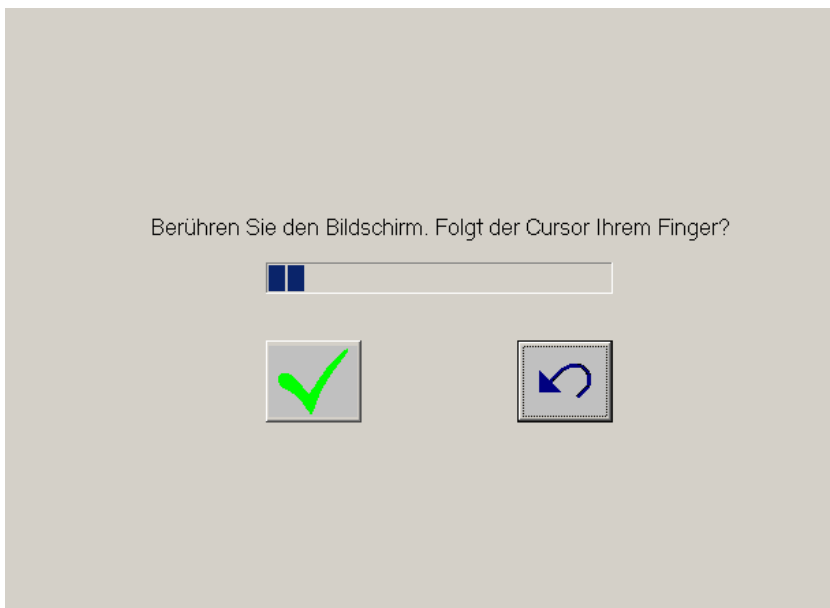


(Bitte beachten Sie, dass sich die Darstellungen je nach aktuell installierter Treiberversion unterscheiden können)

Sie werden aufgefordert, verschiedene Punkte auf dem Bildschirm nacheinander mit dem Finger zu berühren:

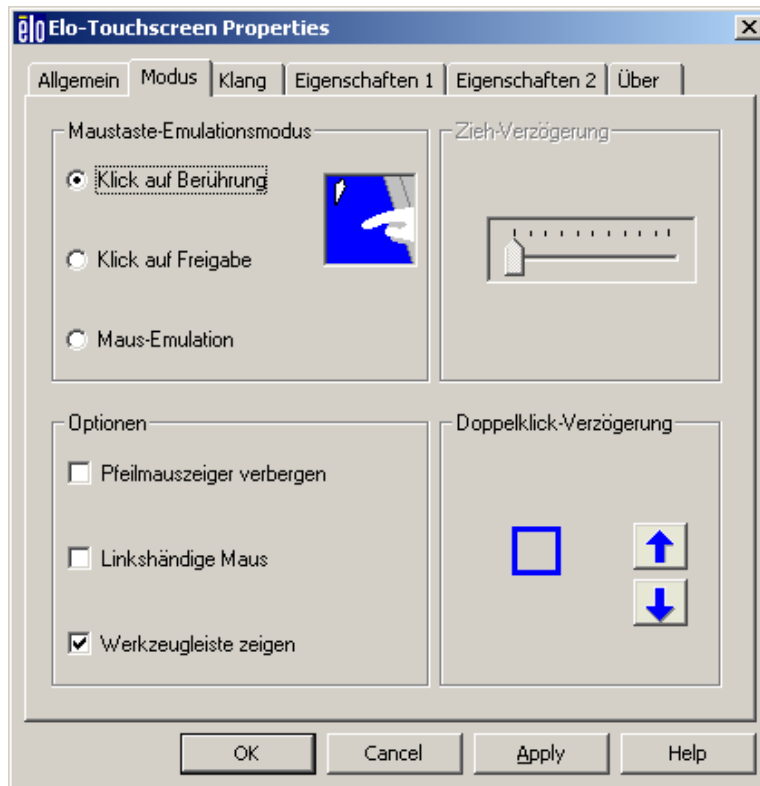


Nachdem Sie alle Ziele berührt haben, werden Sie aufgefordert, die Einstellungen zu bestätigen. Falls Sie mit den Kalibrierungsergebnissen zufrieden sind, klicken auf das Icon mit dem grünen Haken. Wenn nicht, klicken Sie auf das Zurück-Icon, um die Kalibrierung zu wiederholen:

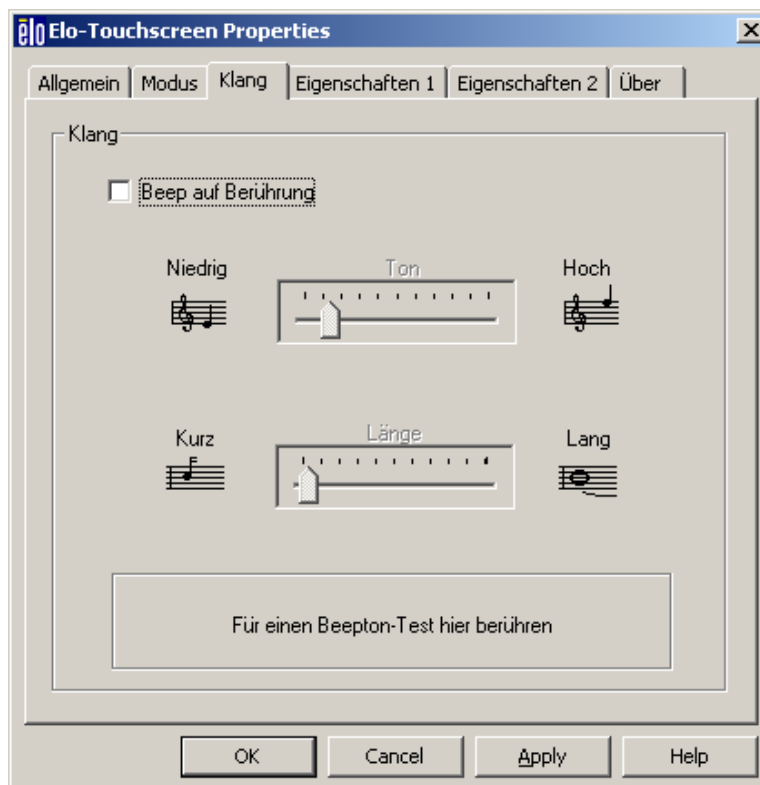


6.2. Änderung der Touch-Eigenschaften

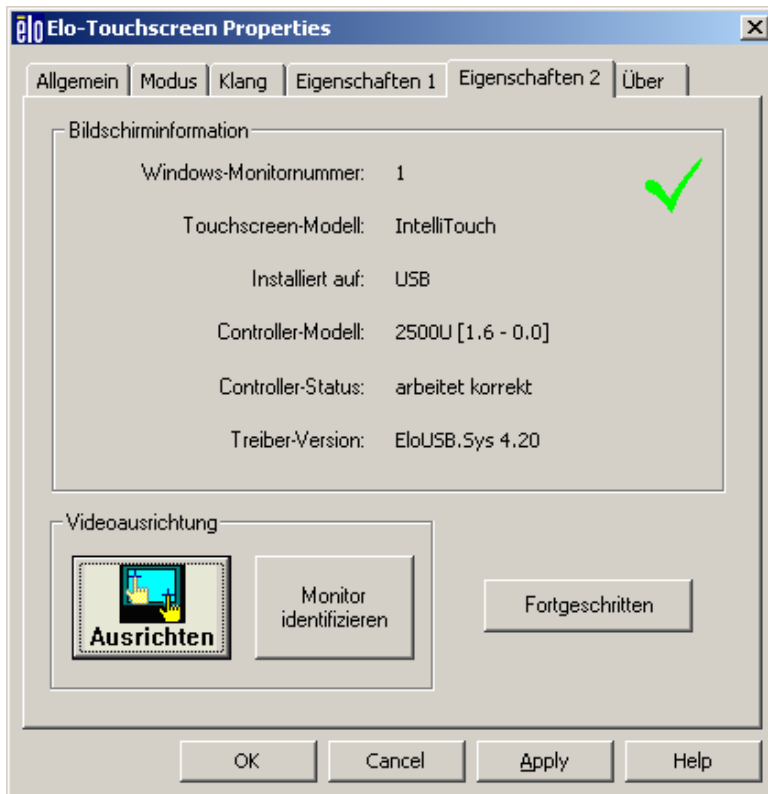
Auf der Registerkarte „Modus“ kann man das Emulationsverhalten des Touchscreens und seine Optionen auswählen sowie Zieh- und Doppelklickverzögerung festlegen:



Auf der Registerkarte „Klang“ kann man die Sound-Eigenschaften bestimmen und die Tonwiedergabe testen:



Auf der Registerkarte „Eigenschaften“ finden Sie die Informationen zu Windows-Monitornummer, Port, Touchscreen-Modell, Controller-Modell und – Status sowie Treiber-Version:



Die Registerkarte „Über“ enthält die Copyright-Infos die Verknüpfungen zur Liesmich-Datei und zum Anwenderhandbuch sowie den Link zur Hersteller-Homepage:



7. Varianten und Zubehör

Ihr Terminal friendlyway d-sign wird als Basisgerät und in mehreren Varianten angeboten. Diese unterscheiden sich durch eine auf den speziellen Einsatzzweck abgestimmte Ausstattung der Hard- und Software. Ergänzend können Sie weiteres Zubehör erwerben und im Rahmen der baulichen Möglichkeiten kombinieren. Die Ausstattung erfolgt im Werk nach Bestellung, wobei eine spätere Aufrüstung im Regelfall nicht erfolgen kann.

Wenn Sie Fragen zur Handhabung, Wartung oder Problembehandlung für optionale Geräte bzw. spezielles Zubehör haben, schlagen Sie im entsprechenden Handbuch nach, welches Sie im Bereich „Downloads für Terminals“ im friendlyway-Kundenportal www.customers.friendlyway.com (Menü Downloads > Downloads für Terminals) finden können.

Wenn Sie Terminal-Treiber benötigen, können Sie diese im selben Bereich downloaden.

8. Technische Daten

8.1. d-sign 32"

Abmessungen:	570 x 860 x 105 mm (H x B x T)
Gewicht:	37 kg
Gehäuse:	Aluminium eloxiert
Umgebungstemperatur:	zulässig im Bereich 15 °C - 30 °C
Standard-Ausstattung:	32" LCD-Bildschirm

SEITENANSICHT

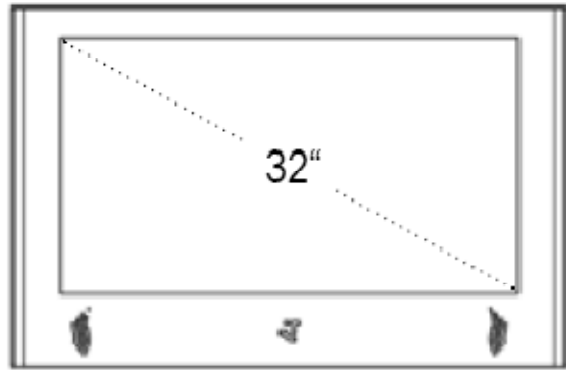
FRONTANSICHT

105

860

.....

.....



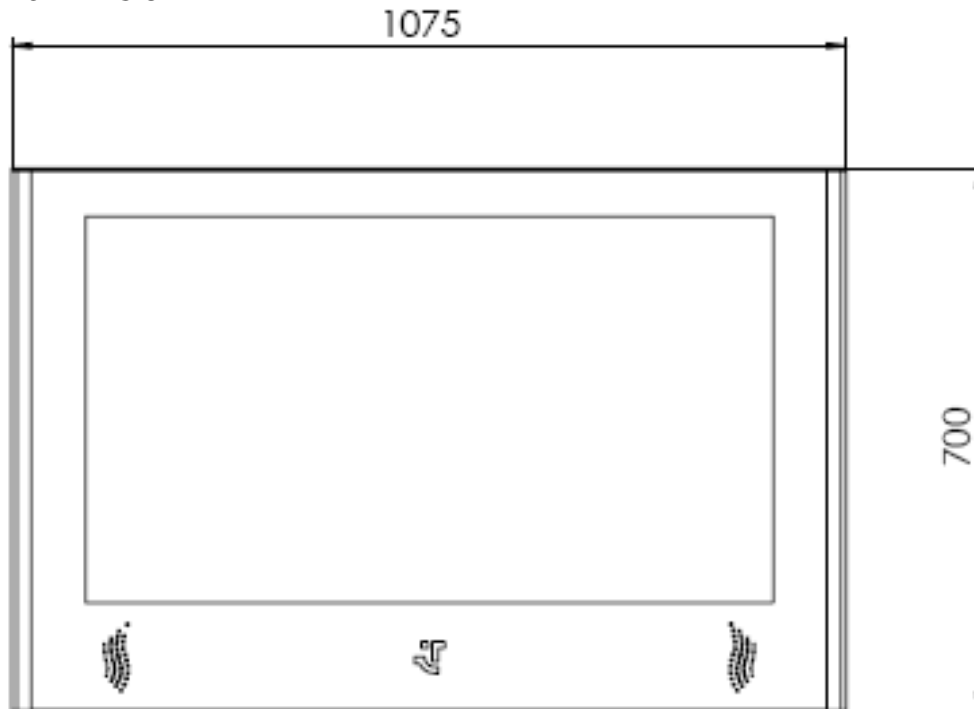
570

Technische Änderungen, Weiterentwicklungen und Irrtümer vorbehalten. Angegebenes Gewicht und Abmessungen sind Zirkawerte.

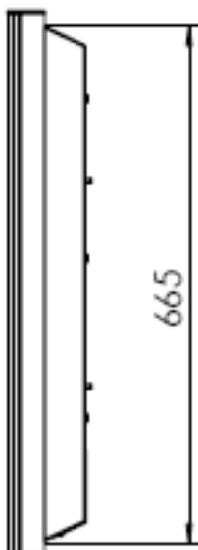
8.2. d-sign 40"

Abmessungen:	700 x 1075 x 105 mm (H x B x T)
Gewicht:	45 kg
Gehäuse:	Aluminium eloxiert
Umgebungstemperatur:	zulässig im Bereich 15 °C - 30 °C
Standard-Ausstattung:	40" LCD-Bildschirm

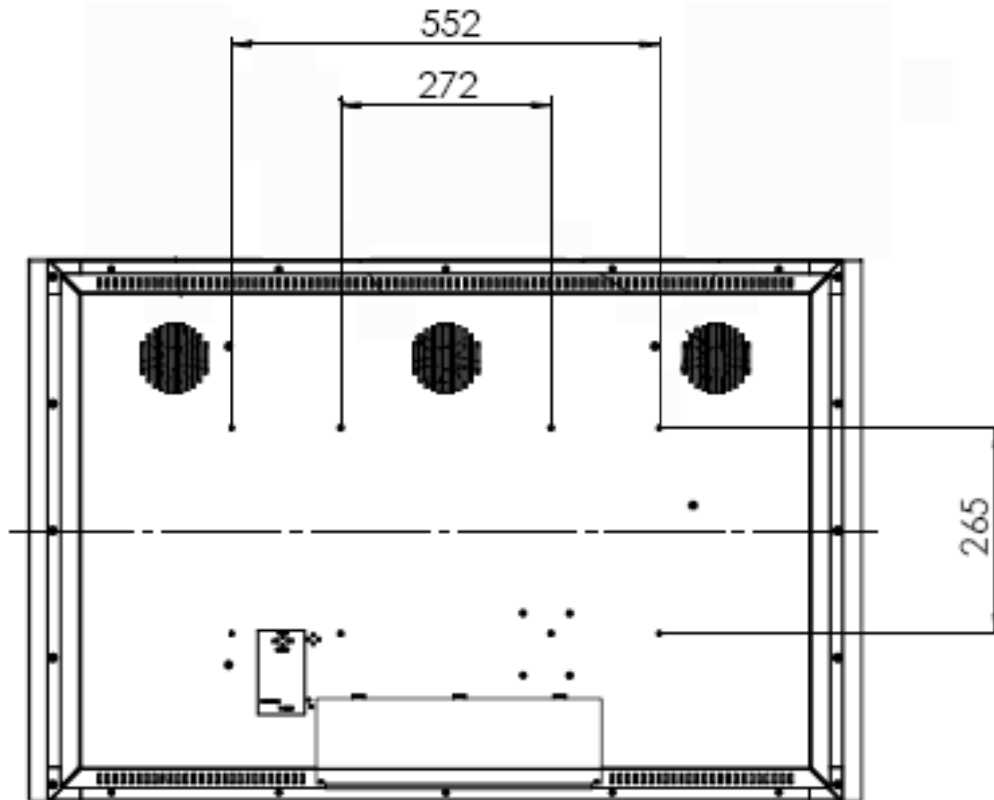
FRONTANSICHT



SEITENANSICHT



HINTERANSICHT



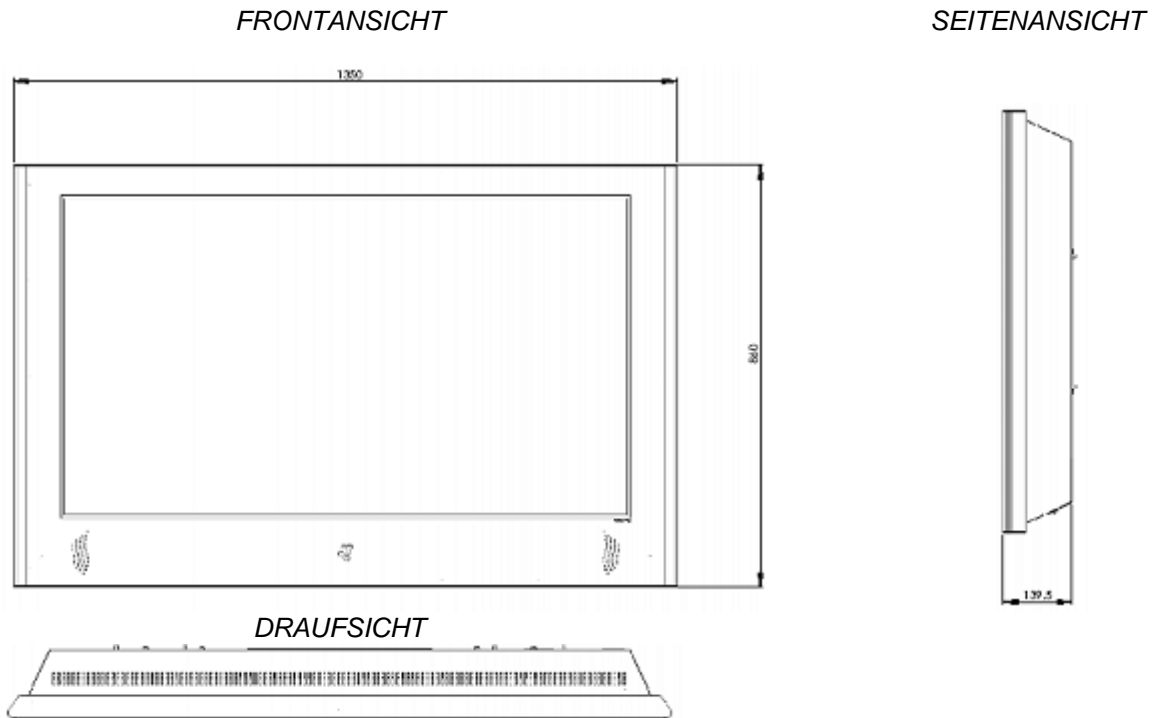
DRAUFSICHT



Technische Änderungen, Weiterentwicklungen und Irrtümer vorbehalten. Angegebenes Gewicht und Abmessungen sind Zirkawerte.

8.3. d-sign 52"

Abmessungen: 860 x 1350 x 139 mm (H x B x T)
Gewicht: 70 kg
Gehäuse: Aluminium eloxiert
Umgebungstemperatur: zulässig im Bereich 15 °C - 30 °C
Standard-Ausstattung: 52" LCD-Bildschirm



Technische Änderungen, Weiterentwicklungen und Irrtümer vorbehalten. Angegebenes Gewicht und Abmessungen sind Zirkawerte.

9. Gewährleistung

Auf alle Systeme geben wir eine Gewährleistung für die Dauer von 24 Monaten. Innerhalb dieser Zeit steht Ihnen der friendlyway Customer Support täglich Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr für alle Fragen und Probleme gerne zur Verfügung.

Unsere Hotline erreichen Sie unter 0800 / 374 36 35 (nur innerhalb Deutschland) bzw. unter +49 (0) 89 / 95 97 91-500 oder per E-Mail unter support@friendlyway.com.

Wir unterstützen Sie telefonisch bei Troubleshooting und Fehlerbehebung. Reparaturen finden bei uns in Haus statt. Sollten Sie einen Einsatz vor Ort wünschen, werden die Kosten nach Aufwand berechnet.

10. Kontakt

friendlyway AG
FeringasträÙe 9
D-85774 Unterföhring
Tel.: +49 (0) 89 / 95 97 91-500
Fax: +49 (0) 89 / 95 97 91-40
E-Mail: info@friendlyway.com
www: <http://www.friendlyway.de>

